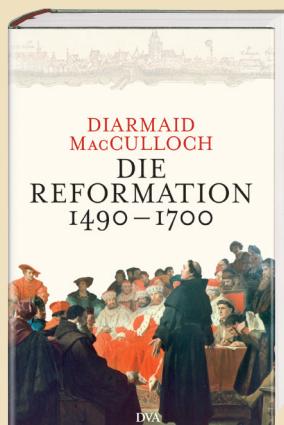




EINLADUNG

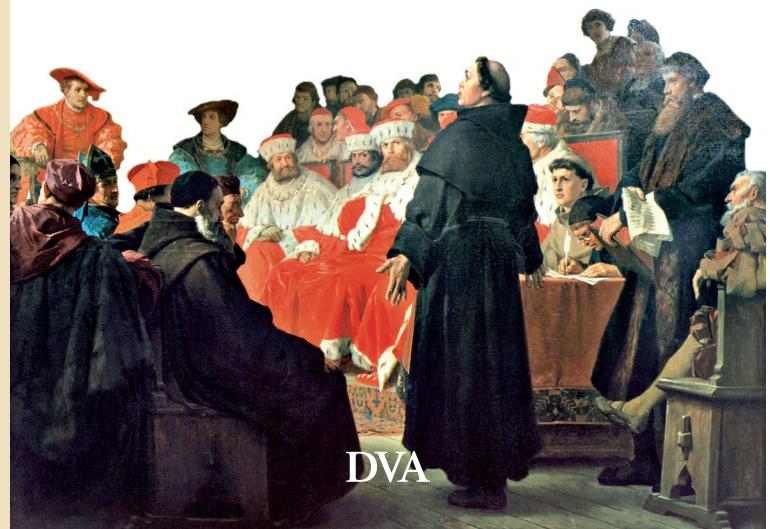
DIARMAID
MACCULLOCH
DIE
REFORMATION
1490–1700



Aus dem Englischen von
Heike Voß-Becher und Klaus Binder
1022 Seiten mit 54 Abb.
€ 49,95 [D], München 2008

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter
www.einsteinforum.de | www.dva.de

Eine Gemeinschaftsveranstaltung des
Einstein Forums, Potsdam,
mit der Deutschen Verlags-Anstalt (DVA), München



EINSTEIN
FORUM

DVA
www.dva.de

In seinem großen Standardwerk führt Diarmaid MacCulloch gelehrt und erzählerisch leicht durch die revolutionäre Epoche der Reformation. Über die Ereignisse in den einzelnen Ländern hinweg entwirft er eine faszinierende Gesamtschau der politischen, sozialen und mentalitätsgeschichtlichen Prozesse auf dem ganzen europäischen Kontinent.

Für diese erste historische Gesamtdarstellung der Reformation in Europa wurde er international ausgezeichnet mit dem Wolfson-Preis für herausragende Geschichtsschreibung 2003, dem Preis der Britischen Akademie 2004 und dem Sachbuch-Preis des „National Book Critics Circle“ der USA 2005.

»Auf seinem Gebiet das beste Buch, das je geschrieben wurde.« *The Guardian*

Diarmaid MacCulloch, geboren 1951, ist Professor für Kirchengeschichte an der Universität von Oxford und Fellow der British Academy. Zu seinen Veröffentlichungen gehört die mehrfach preisgekrönte Biografie *Thomas Cramner: A Life* und *The Boy King: Edward VI and the Protestant Reformation*.

Kurt Flasch, geboren 1930, war von 1970 bis zu seiner Emeritierung 1995 Ordinarius für Philosophie an der Ruhr-Universität Bochum. Sein Hauptarbeitsgebiet ist die Philosophie der Spätantike und des Mittelalters.

Robert Leicht, geboren 1944, war von 1992 bis 1997 Chefredakteur der *ZEIT*. Seit 1999 ist er Präsident der Evangelischen Akademie zu Berlin und lehrt als Honorarprofessor an der Universität Erfurt. Er ist Politischer Korrespondent der *ZEIT* und Kolumnist des *Tagesspiegel*.

ZUR BUCHVORSTELLUNG

Diarmaid MacCulloch

Die Reformation

1490-1700

laden wir Sie herzlich ein

am Dienstag, 28. Oktober 2008, 19 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche (Frz. Dom)
auf dem Gendarmenmarkt (Zugang über
Charlottenstraße)
10117 Berlin

Begrüßung

Dr. Jürgen Kaiser

Pfarrer der Französischen Kirche zu Berlin

Abendvortrag

Luther, Erasmus und die Weltgeschichte

Prof. Dr. Kurt Flasch

Professor em. für Philosophie,
Ruhr-Universität Bochum

Anschließend im Gespräch:

Prof. Dr. Diarmaid MacCulloch und

Prof. Dr. Kurt Flasch

Gesprächsleitung:

Prof. Dr. h.c. Robert Leicht, Publizist

Die Veranstaltung findet in deutscher Sprache statt.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 24. Oktober 2008 unter
Tel. 0331-27178-0 oder einsteinforum@einsteinforum.de.

EINLADUNG ZUM INTERNATIONALEN WORKSHOP

Die große Teilung Zur Geschichte der Reformation in Europa

Dienstag, 28. Oktober 2008
15–18 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche (Frz. Dom)
auf dem Gendarmenmarkt (Zugang über Charlottenstraße)
10117 Berlin

Teilnehmer:

Prof. Dr. DD Irena Backus, Genf
Prof. Dr. Ronnie Po-chia Hsia, Pennsylvania State University
Prof. Dr. Diarmaid MacCulloch, Oxford
Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Hermann Pesch, München
Prof. Dr. Dr. h.c. Richard Schröder, Berlin

Gesprächsleitung:

Prof. Dr. h.c. Robert Leicht, Hamburg

Veranstalter:

Einstein Forum, Am Neuen Markt 7, 14467 Potsdam

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 24. Oktober 2008 unter
Tel. 0331-27178-0 oder einsteinforum@einsteinforum.de.

EINSTEIN
FORUM

Zu den Referenten

Irena Backus ist Professorin am Institut d'histoire de la Réformation der Universität Genf. Wichtigste Veröffentlichungen: *Reformation Readings of the Apocalypse: Geneva, Zurich, and Wittenberg*, 2000; als Herausgeberin: *The Reception of the Church Fathers in the West: From the Carolingians to the Maurists*, 2 Bde., 1999 und öfter; *Historical Method and Confessional Identity in the Era of the Reformation (1378–1615)*, 2003; *Life Writing in Reformation Europe: Lives of Reformers by Friends, Disciples, and Foes*, 2008.

Ronnie Po-chia Hsia ist Edwin Earle Sparks Professor of History and in the Dep. of Religious Studies an der Pennsylvania State University. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte von Reformation und Gegenreformation in Asien und Europa. 2007 gab er den Bd. 6 der Cambridge History of Christianity: *Reform and Expansion 1500–1660* heraus. Seine Bücher wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt; auf deutsch liegen vor: *Gegenreformation. Die Welt der katholischen Erneuerung 1540–1770*, 1998; *Trient 1475. Geschichte eines Ritualmordprozesses*, 1997.

Otto Hermann Pesch hatte als römisch-katholischer Theologe von 1975 bis 1998 eine Professur für systematische Theologie, Schwerpunkt Kontroverstheologie, an der evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Hamburg inne und lebt in München. Wichtigste Veröffentlichungen: *Theologie der Rechtfertigung bei Martin Luther und Thomas von Aquin. Versuch eines systematisch-theologischen Dialogs*, 1967; *Hinführung zu Luther*, 1982; *Thomas von Aquin. Grenze und Größe mittelalterlicher Theologie. Eine Einführung*, 1988; *Das Zweite Vatikanische Konzil (1962–1965). Vorgeschichte – Verlauf – Ergebnisse – Nachgeschichte*, 1993; *Kleines katholisches Glaubensbuch*, 2004.

Richard Schröder ist Lehrstuhlinhaber für Philosophie in Verbindung mit Systematischer Theologie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Wichtigste Veröffentlichungen: *Johann Gerhards lutherische Christologie und die aristotelische Metaphysik*, 1983; *Denken im Zwielicht. Vorträge und Aufsätze aus der Alten DDR*, 1990; *Deutschland schwierig Vaterland*, 1993; *Vom Gebrauch der Freiheit*, 1996; *Einsprüche und Zusprüche. Kommentare zum Zeitgeschehen*, 2001; *Die wichtigsten Irrtümer über die deutsche Einheit*, 2007.